

IN DER REIHE „THEMEN DER ZEIT“

---

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Kostenlose Eintrittskarten gibt es beim  
i-Punkt Fellbach, Marktplatz 7,  
Telefon 0711/58 00 58

Anmeldung ist auch möglich unter:  
sibylle.thelen@lpb.bwl.de

**Weitere Informationen:**

StadtMuseum Fellbach

Telefon 0711/5851-7592

E-Mail: ursula.teutrine@fellbach.de

Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.

E-Mail: christa.linsenmaier-wolf@outlook.de



# GIBT ES EINEN NEUEN ANTISEMITISMUS?

Eine Veranstaltung zum 80. Jahrestag  
der Reichspogromnacht

Vortrag von  
Professor Dr. Kurt Möller

---



Am 9. November 1938 brannten in Deutschland Synagogen und setzten organisierte Schlägertrupps jüdische Geschäftshäuser in Brand. Die Nacht war das von der Staatsmacht forcierte Signal für den Völkermord an den europäischen Juden.

Die intensive Beschäftigung mit dem Nationalsozialismus führte in der Bundesrepublik offiziell zu einer Ächtung des Antisemitismus. Dennoch müssen Synagogen und jüdische Schulen bis heute bewacht werden und existiert in Teilen der Bevölkerung unterschwellig eine Ablehnung der Juden fort.

Antisemitismus ist heute ein komplexes Thema, weil es unterschiedliche Motive und Äußerungsformen gibt. Offen rassistische Ressentiments der extremen Rechten sind zu unterscheiden von pauschaler linker Israelkritik, die antisemitische Vorurteile enthalten kann. Eingewanderte Muslime bringen zudem nicht selten eine in den arabischen Ländern vorherrschende Ablehnung der Juden mit, die sich aus dem Palästina-Konflikt speist. Zunehmende Übergriffe auf jüdische Menschen in jüngster Zeit haben gezeigt, dass es politisch wie gesellschaftlich geboten ist, nach den Gründen und Hintergründen eines erstarkten Antisemitismus zu fragen.

Zum Vortrag mit anschließendem Gespräch zur Frage

## GIBT ES EINEN NEUEN ANTISEMITISMUS?

**am Donnerstag, 8. November 2018, um 19 Uhr,  
im Rathaus Fellbach–Großer Saal**

laden wir Sie herzlich ein.



Der **Referent Prof. Dr. Kurt Möller** lehrt an der Hochschule Esslingen und ist ausgewiesener Experte für die Themen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit. Als Erziehungswissenschaftler beschäftigt er sich auch mit politischer Sozialisation und Jugendkulturen. Seine jüngste Publikation (zusammen mit Florian Neuscheler) gilt der Frage „Wer will die hier schon haben? Ablehnungshaltungen und Diskriminierung in Deutschland.“

Moderation:

**Sibylle Thelen**

Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg

Begrüßung:

**Christa Linsenmaier-Wolf**

Vorsitzende der Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.